

SOPHIA THOMALLA

Sie wirkt immer TRAURIGER

IN
EXKLUSIV

Sorge um das It-Girl! Ihre Brust-OP könnte sie in eine Krise stürzen. Eine Expertin schlägt Alarm



VERLUST
Sophia Thomalla und Oliver Rath (†) standen sich sehr nahe

Eigentlich hatte sich Sophia Thomalla (27) von ihrer Brustverkleinerung nur Gutes erhofft: endlich keine Rückenschmerzen mehr, endlich besser schlafen. Doch jetzt durchwandert sie möglicherweise ein tiefes Tal. Denn seit der OP ist körperliche Ertüchtigung erst mal weitgehend tabu! So zeigte sich die Schauspielerin kürzlich bei Instagram mit Yoga-Pose und den Worten: „Das Einzige, was ich machen darf.“

Für die Sportfanatikerin sicher kein Leichtes! Diplom-Pädagogin (Univ.) und Coach Eva-Maria Popp (58) zu **IN**: „Durch Sport werden Glückshormone ausgeschüttet, daher dürfte Frau Thomalla geradezu Entzugserscheinungen haben, die durchaus zu einer Depression führen können.“ Zumal schweißtreibende Action für Sophia vermutlich auch ein *seelisches* Ventil ist, gerade nach dem Tod ihres guten Freundes Oliver Rath (†38) vor nicht mal einem halben Jahr. Dem Szenefotografen gedachte sie just mit einem rührenden Post („Miss my friend“). **Eine unheilvolle Mischung, zu der laut der Expertin erschwerend hinzukommt: „Eine Brustverkleinerung ist ein großer Eingriff, traumatisch für Körper und auch Psyche.“** Pops Empfehlung: „Alles, wodurch Spannungen abgeleitet werden: Malen, Singen, gute Gespräche...“ Und eben auch: Yoga. Sophia ist also auf einem guten Weg! **BW**



UNBESCHWERT
Sophia hier noch mit XL-Dekolleté – und einem verschmitzten Lächeln



ERNST S
Brustver-
rung mu-
das Ener-
bündel n-
angehen
- gar nic-
so leicht